

**„Alle Knospen springen auf, fangen an zu blühen.
Alle Nächte werden hell, fangen an zu glühen.“**

Die Zeilen des rhythmischen Kirchenliedes von Wilhelm Wilms und Ludger Edelkötter beschreiben in einfacher Weise, was jetzt auch passiert:

Die Tage werden länger,
erste Knospen wachsen und springen auf,
fangen an zu blühen.

Die Natur erhebt sich aus dem Winterschlaf.
Das Leben kehrt zurück – auch in dieser krisenhaften Zeit.

Vielleicht tut ja ein Spaziergang in der Natur ganz gut,
in einer Zeit, in der wir mit Ausgangsbeschränkungen leben müssen,
um andere und uns selbst zu schützen.

Und wenn wir jetzt einen Spaziergang durch die Natur und an der frischen Luft machen,
dann dürfen wir uns daran erinnern lassen,
dass der Frühling etwas mit Auferstehung – Ostern – zu tun hat.
Leben wird neu!

Mitten in krisenhaften Zeiten gehen wir auf Ostern zu:
Ostern ist Leiden, Tod und Auferstehung.
Inmitten der tiefsten Krise der Jünger
wurde ihr Glaube an Jesus auf eine sehr harte Probe gestellt.
In Angst und Verzweiflung hören sie,
dass das bevorstehende Leiden Jesu Schmerz ist
und gleichzeitig Leidenschaft, seine Liebe zu uns Menschen.
Und das Leiden endet nicht im Tod,
sondern in der Auferstehung zum neuen Leben,
das er uns allen versprochen hat.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen und Euch
mit den besten Wünschen für die Gesundheit
eine gesegnete Passions- und Frühlingszeit!

Landespräses
Stefan-Jasper-Bruns



Kolping

Kolpingwerk
Land Oldenburg e. V.

Kontakt

Andreas Bröring
T 04441 872-273
F 04441 872-458
Kolpingstraße 14
49377 Vechta
kolpingwerk@bmo-vechta.de